

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 65 (2003)

**Heft:** 6-7

**Rubrik:** Sektionsnachrichten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Sektion Zürich



**SVLT ZÜRICH**

### Neues Logo

Die Sektion Zürich des SVLT hat sich ein neues Logo gegeben. Das alte erinnerte noch allzu sehr an die Wurzeln des damaligen Traktorverbandes. Bis in unsere Tage hinein prägte es die positive Haltung dem technischen Fortschritt gegenüber. Dieser ist auch in Zukunft eine Grundvoraussetzung für die leistungsfähige Landwirtschaft und er prägt das Wirkungs- und Aufgabenfeld des modernen Verbandes. Dieses hat sich allerdings stark ausgeweitet. Mit dem neuen Logo unterstreicht die Sektion Zürich die Neuausrichtung. Das Zürcher Wappen im Logo des Schweizerischen Verbandes zeigt auch die enge Verbindung zwischen Sektion und Zentralverband.

### Feldtage

Die Sektion will sich an den Feldtagen am Strickhof Winterthur-Wülflingen vom 22. bis 27. Juni mit den neuen Logo präsentieren. Diese Feldtage stehen im Rahmen der Feierlichkeiten und der Öffentlichkeitsarbeit «150 Jahre Strickhof». Sie beginnen am Sonntag mit zahlreichen Veranstaltungen für das breite Publikum. Dann folgen am Montag und am Dienstag gezielte Besichtigungen von Demonstrationsparzellen mit Schulklassen der Mittelstufe. Diese stehen unter dem Thema «Nahrungsmittel aus dem Acker». Am 25., 26. und 27. Juni sind eigentliche Fachtagungen zu Luzerne, Getreide und Kartoffelbau geplant.

### Maschinendemonstration

Am **9. und 10. Juli 2003** findet am Strickhof Wülflingen ZH ein grosse Maschinendemonstration zum Rebbau statt.

Detaillierte Informationen finden sich zu allen Veranstaltungen unter [www.strickhof.ch](http://www.strickhof.ch)



## Sektion Aargau

### Maschinenvorführung

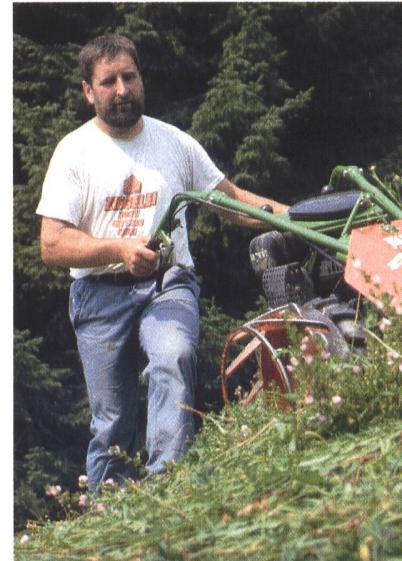
#### Mähen von Ökoausgleichsflächen in Hanglagen

**Dienstag, 19. August 2003, 13 Uhr  
Betrieb Bruno und Trix Lenzin-Brogli,  
Pilgerhof 118, 5062 Oberhof AG (Fricktal),  
die Zufahrt ist beschichtet.**

Verschiebungsdaten: Mittwoch, 20., oder Donnerstag 21. August 2003.  
Auskunft über die Durchführung erteilt Telefon 1600 oder 062 855 86 55 ab 7.30 Uhr.

Seit rund zehn Jahren werden von Bund und Kantonen ökologische Direktzahlungen an die Landwirtschaft ausbezahlt. Dieser wichtige Einkommensanteil kann langfristig nur gesichert werden, wenn alles daran gesetzt wird, die Qualität (=Artenvielfalt) der Ausgleichsflächen zu verbessern. So müssen u.a. die Naturwiesen regelmässig und zum richtigen Zeitpunkt geschnitten werden. Viele wertvolle artenreiche Wiesen befinden sich in Steillagen. Deren regelmässige Bewirtschaftung ist längerfristig vor allem dann gewährleistet, wenn sich Mahd und Futterbergung mechanisieren lassen.

Bei den extensiv genutzten Wiesen ist vor allem die Wahl des richtigen Mähwerks für die verschiedenen Tierarten von grösster Bedeutung und entscheidend für die Schonung oder Zerstörung der Wiesenfauna. Im benachbarten Ausland und in gewissen Kantonen werden Zusatzbeiträge für die richtige Mähtechnik ausgerichtet. An der Vorführung werden speziell hangtaugliche Maschinen (v.a. Einacher) mit verschiedenen Mähwerken und Zusatzausrüstung zu sehen sein. Nebst der Vorführung gibt es Erläuterungen zur schonenden Mähtechnik, zur Wirtschaftlichkeit und zur Unfallverhütung.



**Veranstalter:** Kant. Zentralstelle für Maschinenberatung und Unfallverhütung, Liebegg-Gränichen; Aarg. Verband für Landtechnik AVLT, Muri; IG Natur und Landwirtschaft, Gansingen; Agrofutura AG, Frick; Naturama, Aarau; BUL, Schöftland.



## Sektion Nidwalden

### Beat Gut besorgt neu die Geschäftsführung

Die Jahresversammlung in Buochs verabschiedete den Geschäftsführer Fredy Keiser, der seinen Rücktritt eingereicht hatte, und wählte Beat Gut, Ennetmoos, zum neuen Geschäftsführer der Sektion.

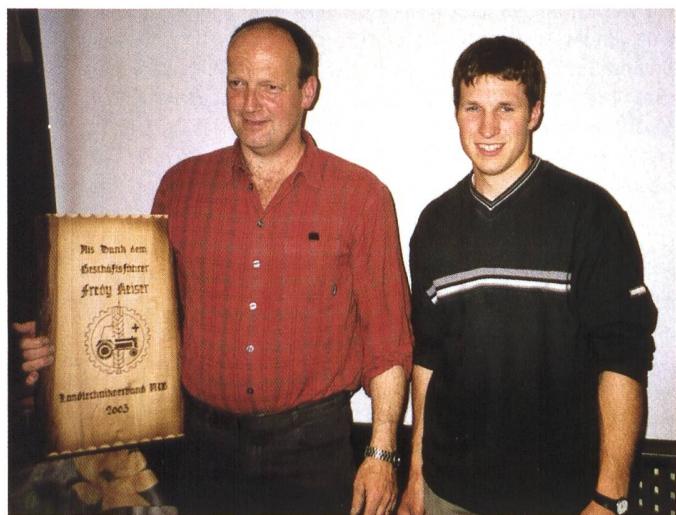
Der Schweizerische Verband für Landtechnik steht in engem Kontakt mit seinen Sektionen. Dieser Verband führte in Alpnach den regionalen Traktorführerkurs G 40 zur Erlangung des kombinierten Führerausweises durch.

In seinem Jahresrückblick berichtete Präsident Arnold Odermatt, Obbürgen, von der Delegiertenversammlung des SVLT in Charmey FR. Wichtige Themen seien dort die Verbesserung, Weiterführung und Kostenkalkulation bei der Verbandszeitschrift gewesen, und intensiv habe man auch über ein bessere Integrierung der Lohnunternehmer und Maschinenringe im Verband diskutiert. Was die Anstrengungen des SVLT im Rahmen der Verkehrssicherheit betrifft, so habe er kürzlich den beliebten Fahrkurs G40 in Alpnach durchgeführt.

Erfreuliches konnte der Präsident vom Geschicklichkeitsfahren berichten, das gemeinsam und mit Erfolg von den Sektionen Obwalden und Nidwalden sehr erfolgreich durchgeführt worden war. Wenig Früchte trug hingegen die aufwändige Mitgliederwerbung ein. Immerhin gab es aber drei Neuaufnahmen zu verzeichnen.

Für die Dienstleistungen des Zentralverbandes inklusive «Schweizer Landtechnik», bezahlt die Sektion 35 Franken Zentralkassenbeitrag pro Jahr. Obwohl in der Berichtsperiode ein Defizit zu verzeichnen gewesen ist, wurde der Mitgliedsbeitrag unverändert auf 35 Franken belassen. Gönnerbeiträge und Eigenmittel ermöglichen es, den Finanzaushalt der Sektion zu sichern.

Josef Niederberger



Der zurückgetretene Geschäftsführer Fredy Keiser mit seinem Präsent und der neue Geschäftsführer Beat Gut, Ennetmoos (Bild Josef Niederberger).



## Sektion Graubünden

### Silotagungen in Graubünden

Donnerstag, 10. Juli 2003, Gutsbetrieb Realta, Cazis  
Freitag, 11. Juli 2003, Gian Caveng, Isla, Ilanz  
Freitag, 8. August 2003,  
Anton à Porta, Ruanditsch, Scuol  
**9.30–12.00 und 13.00–ca. 16.00 Uhr**

Vormittag: Siliertechnik und Silierzusätze (Ueli Wyss, RAP Posieux)  
Beurteilung von Silageproben  
(Reto Elmer, LBBZ Plantahof)

Nachmittag: Vergleich und Tipps bei der Rundballentechnik  
(Sepp Föhn, LBBZ Plantahof)

Kosten: CHF 40.– inkl. Mittagessen

Organisation: LBBZ Plantahof Landquart, Maschinenringe-GR,  
SVLT-GR und Schweizerische Silovereinigung

## Schweizer Meisterschaft im Geschicklichkeitsfahren mit Traktoren

**Am Sonntag, 24. August 2003, in Bilten GL**

Bereits liegen die Anmeldungen von 15 Sektionen vor. Detailinformation zu diesem schweizerischen Anlass folgen in der Ausgabe vom 12. August.

## Kantonale Traktor-Geschicklichkeitsfahren



**Samstag, 14. Juni, 13–17 Uhr  
Sonntag, 15. Juni, 9–16 Uhr  
Areal Zwicky, Müllheim-Wigoltingen**

Ab 19 Uhr Rangverkündigung  
Kategorien: Junioren, Aktive, Senioren und Damen  
Anmeldung auf dem Platz  
Für Kinder hat es einen Kinderparcours



**Sonntag, 15. Juni, ab 9 Uhr  
auf dem Areal der Landi Wasseramt, Subingen**

Geschicklichkeitsparcours ab 14 Jahren  
Parcours Junior 10–13 Jahre  
Kinder-Traktor-Pulling bis 9 Jahre  
Anmeldung auf dem Platz